

INGENIEURBÜRO
HERMANN SCHÄFER
GmbH & Co. KG

Ing.-Büro H. Schäfer GmbH & Co. KG, Gartenstr.2, 63303 Dreieich

Gemeinde Egelsbach
Bauamt
Freiherr-vom-Stein-Straße 13
63229 Egelsbach

ENTWURF, PLANUNG UND BAULEITUNG
Kommunaler Tiefbau – Erschließungsanlagen – Gewässer

Gartenstraße 2
63303 Dreieich-Sprendlingen
Telefon: (06103) 62030 / 62039
Telefax: (06103) 61504

USt.-Nr.: 028 364 30368

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen

Tag

ME 224-20

17. August 2020

Betr.: Gemeinde Egelsbach, Bepflanzung Berliner Platz

hier: planerische Begleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Höher,

gemäß Ihrem Entwurf zur Beschlüßvorlage soll für die Umgestaltung des Berliner Platzes ein Konzept erstellt werden, in dem besonders die Entsiegelung von Randbereichen im Norden und im Süden sowie die Pflanzung von möglichst vielen Bäumen in den Fokus genommen werden soll.

Sie baten mich, für ein solches Konzept die Planungskosten zu beziffern.

Zur Herleitung der Planungskosten und des Umfangs der möglichen Umgestaltung durch Entsiegelung und Baumpflanzungen möchte ich ein bisschen weiter ausholen. Zunächst ist die thematische Unterteilung der Maßnahme in einen Nordteil und einen Südteil notwendig, da sich beide Seiten erheblich unterscheiden.

SÜDSEITE:

Auf der Südseite gilt es, den breiten Zugangsbereich vom Bürgerhaus zum Platz, der diesen als Festplatz prägt, sowohl für Besucher als auch für Rettungseinsätze, zu erhalten. Dementsprechend ist die kompromisslose Fortsetzung der Baumreihe im Westen nicht anzuraten. Ich empfehle im Anschluß an die bestehende Baumreihe eine freie Zugangsschneise, daran anschließend 4 überfahrbare Baumroste, dann die Umwandlung der längs angeordneten PKW-Stellplätze in einen Pflanzstreifen.

Durch diese Vorgehensweise erreicht man eine Quasi-Entsiegelung der schraffierten Fläche, was sich aus der Quer- und Längsneigung der Platzfläche ergibt. Das abfließende Regenwasser kann in den Baumquartieren versickern. Unter Flur sind pro Baum 10 m³ Wurzelraum zur Verfügung zu stellen. Dies erreicht man durch einen

Streifen von 2 m Breite und 1 m Tiefe, der mit Pflanzsubstrat gefüllt wird. Der obere halbe Meter ist mit Vegetationsboden zu füllen. Somit ergeben sich Baumquartiere, die von OK Pflaster 1,50 m tief sind.

Erfahrungsgemäß betragen die Kosten für die Herstellung eines Baumquartiers ca. 2.500 € netto. Bei überfahrbaren Baumrosten verdoppelt sich dieser Betrag wahrscheinlich. Eine dauerhafte Einsparung ergibt sich durch das Abhängen der Fläche von der Kanalisation (Gebühren für Niederschlagswasser).

NORDSEITE:

Auf der Nordseite kann gemäß Skizze aus Ihrem Entwurf zur Beschlusvorlage ein Streifen von 1,50 m Breite entsiegelt werden um dort ebenfalls eine Baumreihe zu etablieren. Auch auf dieser Seite empfehle ich die Herstellung von Baumquartieren, also einen 2 m breiten Streifen mit 1,00 m Pflanzsubstrat. Nach oben sichtbar bleibt ein 1,50 m breiter Streifen, der mit Vegetationsboden 0,50 m hoch gefüllt wird. Als Abgrenzung zu den Parkständen empfiehlt sich hier, u.a. zum Schutz der Bäume, ein Hochbordstein. Entsiegelung findet nur auf der Breite des Pflanzstreifens statt, da die Oberfläche des Platzes nach Süden fällt.

Es ist zu prüfen, inwieweit die senkrecht angeordneten Stellplätze erhalten werden können (Reduzierung der Stellplatzlänge durch die Baumreihe). Wenn die Länge weniger als 4,50 m beträgt, dann sind sie, auch mit Überhang des parkenden Autos, nicht mehr sicher nutzbar. Als Konsequenz könnte die Breite der Pflanzfläche größer ausfallen und man könnte einen 3 m breiten Streifen zum Längsparken anbieten.

ZUSAMMENFASSUNG

Es ist möglich, gemäß Ihrem Entwurf zur Beschlusvorlage (Nordseite) bzw. in Anlehnung daran (Südseite) den Berliner Platz teilweise zu entsiegeln und durch Baumpflanzungen eine Umgestaltung mit einem Beitrag zum Klimaschutz zu erreichen. Das bestehende Drainagesystem wird durch diese Maßnahmen nicht beschädigt und bleibt funktionsfähig. Sofern Drainagerohre in die Pflanzquartiere ragen sollten, können sie gekürzt werden.

Für die weitere planerische Begleitung der Maßnahme stehe ich Ihnen gerne gemäß unserem Rahmenvertrag für technische Dienstleistungen zur Verfügung. Die Gesamtkosten für die aufzuwendenden Stunden kann ich aus heutiger Sicht nur grob abschätzen. Mit 15 Stunden Büroleiter, 25 Stunden Dipl.-Ing. und 25 Stunden Zeichner liegen sie bei ca. 4.750,00 € brutto.

Mit freundlichen Grüßen

(Dipl.-Ing. Michael Eberle)

